

Station 28b: Probenentnahme zur bakteriologischen/mykologischen Untersuchung beim Vogel

Vorbereitung



1. Legen Sie sich das folgende Material bereit: 3 sterile Wattetupfer mit langem Stiel aus Metall, sterile isotonische NaCl-Lösung, Aufbewahrungsröhrchen mit/ohne Transportmedium oder Anzuchtplatte, Einmalspritze geeigneter Größe als Schnabelspreizer

2. Feuchten Sie die Tupfer mit steriler isotonsicher NaCl-Lösung an.

3. Weisen Sie Ihre Hilfsperson an, den Vogel im sogenannten Papageiengriff zu fixieren (siehe Fixierung von Psittaciformes).

Probenentnahme



4. Entnehmen Sie Proben von Rachen/Choane, Kropf und Kloake. Verwenden Sie für **jede** Lokalisation einen **neuen angefeuchteten Tupfer**.

**Station 28b:
Probenentnahme zur
bakteriologischen/mykologischen
Untersuchung beim Vogel**

Rachen-/Choanentupferprobe



5. Öffnen Sie den Schnabel des Vogels. Um ein Durchbeißen des Tupfers zu verhindern, sollten Sie eine Einmalspritze geeigneter Größe verwenden. Halten Sie während des gesamten Prozesses Kontakt zum Tierkopf.



6. Führen Sie den Tupfer über den linken Schnabelwinkel in die Schnabelhöhle ein.



7. Führen Sie den Tupfer vorsichtig am Rachendach entlang und entnehmen Sie unter leichten Drehbewegungen die Probe aus der Choane (Kreis). Beachten Sie hierbei, die Choanen nicht zu stark zu touchieren (Blutungsgefahr).

8. Entfernen Sie anschließend den Tupfer.

Station 28b: Probenentnahme zur bakteriologischen/mykologischen Untersuchung beim Vogel

Kropftupferprobe

9. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, den Hals des Tieres etwas stärker zu strecken und gut zu fixieren.



10. Nehmen Sie einen neuen angefeuchteten Tupfer.



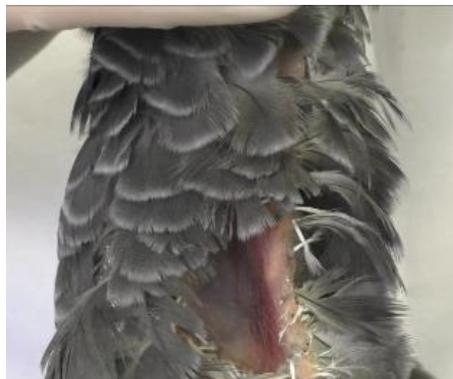
11. Halten Sie während des gesamten Prozesses Kontakt zum Tier. Führen Sie den Tupfer über den linken Schnabelwinkel in die Schnabelhöhle ein und über den Zungenrücken nach **rechts** kaudal (**vom Tier aus gesehen**).



12. Schieben Sie den Tupfer unter leichten Drehbewegungen vor, ohne Druck aufzubauen.



13. Kontrollieren Sie palpatorisch die richtige Positionierung des Tupfers: Sind Tupfer und Trachealringe separat tastbar, können Sie eine falsche Positionierung des Tupfers in der Trachea ausschließen.



14. Nehmen Sie einen Abstrich, indem Sie den Tupfer im Kropf einige Male vorsichtig über die Längsfalten der Kropfschleimhaut streichen.

15. Ziehen Sie den Tupfer heraus.
16. Entnehmen Sie die Spritze aus dem Schnabel des Vogels.

**Station 28b:
 Probenentnahme zur
 bakteriologischen/mykologischen
 Untersuchung beim Vogel**

Kloakentupferprobe



17. Weisen Sie Ihre Hilfsperson an, das Tier etwas höher zu halten und die Ständer ggf. etwas nach oben zu ziehen.



18. Stellen Sie sich durch Scheiteln der Federn die Kloake dar.



19. Nehmen Sie einen neuen angefeuchteten Tupfer.



20. Führen Sie den Tupfer vorsichtig unter sanftem Druck ein. Halten Sie während des gesamten Prozesses Kontakt zum Tier.



21. Drehen Sie den Tupfer einmal um 180° und entfernen Sie ihn wieder aus der Kloake.



22. Verbringen Sie die Tupferproben anschließend separat in ein Transportmedium oder streichen Sie sie direkt auf einer Anzuchtplatte aus.